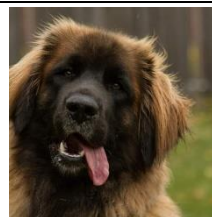
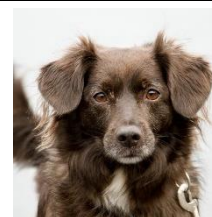


Theodor - Wuppermann - Schule

Allgemeine Angaben	
Schule	Theodor - Wuppermann - Schule, Leverkusen, HS
Adresse	Scharnhorststr. 5, 51377 Leverkusen
Schulleitung	Mareen Lethaus
Hundeführerin	Maren Beckmann, Lehrerin
E - Mail	beckmann.m@gmx.net
Angaben zu den Hunden	
Lotta	Mischling geboren 21.08.2009 weiblich, kastriert Einsatz seit SJ 2012/2013 Ausbildung 2013 Pädagogen auf vier Pfoten
Enni	Leonberger geboren 30.03.2017 weiblich, intakt Einsatz seit SJ 2017/2018 Ausbildung 2017 - 2019 ColeCanido
Selbstverpflichtung	registriert beim Schulhundweb seit 2017
Hygieneplan	liegt dem Hausmeister und der Schulleitung vor
Ziele des Einsatzes	
sozialer / emotionaler Bereich	Stärkung der Sozialkompetenz, des Selbstwertgefühls, der Empathie, der nonverbalen Kommunikation, Förderung des Respekts vor allen Lebewesen und der Natur, Abbau von Ängsten
kognitiver Bereich	Förderung der Konzentration und der Motivation
motorischer Bereich	Förderung der Grob - und Feinmotorik, der Auge - Hand - Koordination, der Praxie, der sensorischen Integration
fachlicher Bereich	
Deutsch	Erhöhung der Motivation, Förderung der Lese - und Schreibkompetenzen, Stärkung der phonologischen Bewusstheit, Sprechanlässe schaffen
Mathe	Erhöhung der Motivation, Einüben von verschiedenen mathematischen Kompetenzen
Rahmen des Einsatzes	
Lerngruppen	7b, Förderworkshop LRS 5
Einsatzzeiten	je Hund 2 Tage pro Woche, vormittags



Ruhe - / Pauseregeln	Der Hundebereich hinter dem Pult darf von den Schülern nicht betreten werden. Die Hunde dürfen, wenn sie ruhen, nicht angefasst / angesprochen werden. Die Hunde verlassen in der Pause nach den Schülern den Raum und sind vor Pausenende zurück im Raum.
Einsatzbeispiele	
Präsenzhund	Größtenteils sind die Hunde einfach nur anwesend in den jeweiligen Lerngruppen; sie dürfen sich je nach Lerngruppe, Unterrichtsfach, Sozialform etc. entweder frei im Raum bewegen oder bleiben hinter dem Pult in ihrem Bereich.
Indirekte Einbindung	Die Hunde werden z.T. indirekt in den Unterricht eingebunden, beispielsweise indem die SuS Arbeitsblätter / Aufgabenformate erhalten, in denen es um die Hunde geht.
Apportieren	Lotta apportiert sehr gern verschiedene Gegenstände z.B. ihre Ernl - Tasche, Fleecesäckchen, Strümpfe etc. in denen sich dann Vokabeln, Begrifflichkeiten, Aufgaben, Gruppenzusammensetzung o.ä. befinden. Enni apportiert auch manchmal gern, allerdings produziert sie sehr viel Speichel, weswegen hier ein anderes Management von Nöten ist.
Würfeln	Beide Hunde würfeln gern Wörter oder Zahlen, die Bestandteil des Unterrichts sind.
Dokumentation	
Klassenbuch / Kursliste	Wenn ein Hund anwesend ist, gibt es einen Pfotenstempel im Klassenbuch / Kursheft mit dem Namen des Hundes.
Logbuch	Im Logbuch werden kurze Notizen zum Umfang und der Art des jeweiligen Einsatzes gemacht.
Prozess der Implementierung	
Anmeldung	Alle neu angemeldeten Schüler der TWS werden über die Schulhunde informiert und die Eltern nach möglichen Allergien gefragt.
Lehrerkonferenz	Die Lehrerkonferenz wurde vor dem Einsatz des Schulhundes Lotta informiert und hat dem Einsatz zugestimmt. Auch vor dem Einsatz von Enni wurde eine erneute Abstimmung durch die Lehrerkonferenz durchgeführt.
Schulkonferenz	Die Schulkonferenz wurde über den Einsatz der Schulhunde informiert und hat diesem zugestimmt.